

INHALT

Vorwort	7
Thomas Bein (Bonn) Athetesen und Argumentationen	9
Ingrid Bennewitz (Salzburg) „Eine Sammlung von Gemeinplätzen“? Die Walther-Überlieferung der Handschrift E.	27
Trude Ehlert (Würzburg) MF 212,37 ‚ <i>Ob man mit lügen die sêle nert</i> ‘ – wirklich ein Frauenlied Hartmanns von Aue?	37
Hubert Heinen (Austin/Texas) Reinmar als Narziß: Zu MF 145,1 e	51
Franz-Josef Holznagel (Köln) Minnesang-Florilegien. Zur Lyriküberlieferung im Rappoltsteiner Parzifal, im Berner Hausbuch und in der Berliner Tristan- Handschrift N.	65
Rüdiger Krohn (Chemnitz-Zwickau) Der Minnesänger Gottfried von Straßburg. Noch ein Plädoyer für ein erweitertes Autor-Verständnis	89
Jürgen Kühnel (Siegen) Aus Neidharts Zettelkasten. Zur Überlieferung und Textgeschichte des Neidhartschen Sommerliedes 23	103
Ulrich Müller (Salzburg) „Herger“: Ein Sangspruch-Sänger aus „Minnesangs Frühling“, aus ‚Minnesangs Winter‘ oder aus ‚Minnesangs Zweitem Frühling‘?	139
Max Schiendorfer (Zürich) Ulrich von Baumburg: <i>Trutz, trutz, trutz</i> – Ein „echtes“ Produkt des Manessischen <i>von Büwenburg</i> ?	155

Manfred Scholz (Tübingen) Kriterien der Unechtheit in der Walther-Forschung nach Carl von Kraus.....	177
Helmut Tervooren (Duisburg) Die Frage nach dem Autor. Authentizitätsprobleme in mittel- hochdeutscher Lyrik	195
Schriftenverzeichnis Prof. Dr. Günther Schweikle	205